

Presseinformation

Hohenstein Group etabliert das Hohenstein Health Center

15.05.2017 | 735-DE

BÖNNIGHEIM (dh) Mit Wirkung zum 1. Mai 2017 haben die Hohenstein Institute in ihrer Unternehmensgruppe in Bönnigheim ein neues Zentrum für textile Gesundheitswissenschaften eingerichtet. Das Hohenstein Health Center konzentriert sich speziell auf jene Aspekte, in deren Mittelpunkt Medizintextilien stehen, d.h. Kleidung, Textilprodukte oder Verfahren, die Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen haben. Prof. Dr. Dirk Höfer leitet das neue Zentrum als Medizinischer Direktor und Geschäftsführer der Hohenstein Laboratories GmbH & Co KG.

Die Vielfalt und Verwendung textiler Erzeugnisse die der Prävention, Gesundheitserhaltung und -wiederherstellung der Menschen im Alltag dienen – aber auch in der Medizin, der Pflege und Hygiene – ist umfangreich geworden. Vielen Akteuren und Nutzern im Gesundheitswesen fehlen daher nachvollziehbare, aktuelle und begründete Informationen hinsichtlich Nutzen, Risiken, Verwendung oder Einsatzgebieten solcher Textilien. Medizintextilien für die Gesundheitswirtschaft sind zwar seit Jahrzehnten ein weltweiter Wachstumsmarkt, von dem auch kleine und mittelständische Textilunternehmen mit interessanten Produkten profitieren können, doch die Rahmenbedingungen werden künftig schwieriger: Die Änderungen, welche die 2017 einsetzende EU-Verordnung über Medizinprodukte (MDR) mit sich bringt, stellt alle Textilunternehmen im Bereich Medizintextilien vor neue Herausforderungen. Dies betrifft z.B. höhere Anforderungen bei der klinischen Bewertung.

Vor diesem Hintergrund pflegt und fördert das Hohenstein Health Center künftig medizinisches Wissen über vermarktete oder zu vermarktende textile Erzeugnisse, die Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen besitzen. Zugleich erstellt es Beziehungen zu den verschiedenen Akteuren im Gesundheitswesen im Umgang mit solchen Textilien und verbreitet Einsichten und neues Wissen innerhalb der Textilindustrie sowie an Ärzte und Konsumenten. Im Hinblick auf eine effiziente Produktentwicklung zum Markt unterstützt das Hohenstein Health Center medizinisch-fachgerecht, von der Forschungsidee bis zur Produkteinführung. Übergeordnet verfolgt das neue Zentrum das Ziel, die Gesundheit der Menschen mit Hilfe von Textilien zu fördern, zu schützen oder wiederherzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hohenstein.de/HohensteinHealthCenter.

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Dirk Höfer leitet als Medizinischer Direktor das Hohenstein Health Center. Er studierte theoretische Medizin an der Philipps-Universität Marburg. Mit ihm verfügt

Herausgeber:

Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG

Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG

Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH

Hohenstein Academy e.V.

Marketing & Business Development
Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim
GERMANY
Fon: +49 7143 271-720
E-Mail: presse@hohenstein.de
Internet: www.hohenstein.de

Ihr Ansprechpartner für diesen Text:

Annika Balbach
Fon: +49 7143 271-853
E-Mail: A.Balbach@hohenstein.de

Sie können den Pressedienst honorarfrei auswerten.
Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar.

das Hohenstein Health Center über ein weitreichendes medizinisches und textiles Fachwissen. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt im Bereich textiler Erzeugnisse, die Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen haben. Er bewertet Nutzen und Risiken von Kleidung und technischen Textilien unter Alltagsbedingungen sowie im klinischen Setting.

E-Mail: d.hoefer@hohenstein.de



Mit „ARTUS“, dem ARTificial UteruS, haben Wissenschaftler der Hohenstein Institute die weltweit erste künstliche Gebärmutter entwickelt, die frühgeborene Babys mit sensorischen Reizen in ihrer Entwicklung unterstützt. © Hohenstein Group



Schematische Darstellung der Funktionsweise der künstlichen Gebärmutter „ARTUS“. Die Entwicklung wurde 2015 in der Kategorie „New Application“ mit dem „Tectextil Innovation Award“ ausgezeichnet. © Hohenstein Group